



## **Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend**

### **1. Sitzung (öffentlich)**

15. September 2022

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:05 Uhr bis 11:46 Uhr

Vorsitz: Eileen Woestmann (GRÜNE) (stellv. Vorsitzende)

Protokoll: Konstantinos Karantonas

### **Verhandlungspunkte und Ergebnisse:**

#### **Vor Eintritt in die Tagesordnung 5**

Der Ausschuss kommt überein, Tagesordnungspunkt 7 in Verbindung mit Tagesordnungspunkt 8 zu beraten.

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Dagmar Hanses (GRÜNE), den Tagesordnungspunkt 9 in Verbindung mit Tagesordnungspunkt 10 zu beraten.

#### **1 Konstituierung 6**

Die stellv. Vorsitzende Eileen Woestmann stellt fest, dass sich der Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend konstituiert hat.

#### **2 Vorstellung der politischen Schwerpunkte der 18. Wahlperiode im Kontext des Ausschusses für Familie, Kinder und Jugend 7**

- mündlicher Bericht der Landesregierung
- Wortbeiträge

- 3 Einsetzung eines Unterausschusses „Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder (Kinderschutzkommission)“ gemäß § 48 Abs. 2 GO LT (s. Anlage 1)** **17**

Drucksache 18/86

– Wortbeiträge

Der Ausschuss stimmt der Einsetzung des Unterausschusses „Kommission zur Wahrnehmung der Belange der Kinder (Kinderschutzkommission)“ mit den Stimmen aller Fraktionen zu.

- 4 Aus der Pandemie lernen: Kindertagesstätten, allgemeinbildende Schulen im Primar- und Sekundarbereich sowie Förderschulen in Nordrhein-Westfalen zur kritischen Infrastruktur entwickeln und den nächsten Herbst vorbereiten!** **18**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 18/60

– Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Dr. Dennis Maelzer (SPD), sich pflichtig an einer im federführenden Ausschuss geplanten Sachverständigenanhörung zu beteiligen.

- 5 Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsbereich stärken!** **19**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 18/628

– Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Dr. Dennis Maelzer (SPD), sich pflichtig an einer im federführenden Ausschuss geplanten Sachverständigenanhörung zu beteiligen.

- 6 Schwarz-Grün ist der Bremsklotz für bezahlbares Wohnen: Die Landesregierung muss endlich selbst handeln und für die Mieterinnen und Mieter Sicherheit schaffen** **20**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 18/630

– keine Wortbeiträge

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Dr. Dennis Maelzer (SPD), sich vorbehaltlich des Beschlusses einer Sachverständigenanhörung im federführenden Ausschuss nachrichtlich an dieser zu beteiligen.

- 7 Die Vorhaben der Landesregierung zur Sprachförderung in den Kindertagesstätten in Nordrhein-Westfalen (Bericht beantragt von der FDP-Fraktion [s. Anlage 2])** **21**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 18/136

In Verbindung mit:

- 8 Sprachbildung und Sprachförderung weiter ermöglichen (Bericht beantragt von der SPD-Fraktion [s. Anlage 3])**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 18/136

– mündlicher Bericht der Landesregierung

– Wortbeiträge

- 9 Quo vadis Kitaberieb? (Bericht beantragt von der SPD-Fraktion der [s. Anlage 3])** **26**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 18/132

In Verbindung mit:

**10 Start ins neue Kita-Jahr (*Bericht auf Wunsch der Landesregierung*)** **26**

Bericht  
der Landesregierung  
Vorlage 18/137

– Wortbeiträge

**11 Fachkräfteoffensive für Sozial- und Erziehungsberufe (*Bericht auf Wunsch der Landesregierung*)** **30**

– mündlicher Bericht der Landesregierung

– Wortbeiträge

**12 Verschiedenes (*s. Anlagen 4 und 5*)**

hier: **Sitzungstermine** **32**

Der Ausschuss stimmt den von den Obleuten vorgeschlagenen Sitzungsterminen (*s. Anlagen 4 und 5*) mit den Stimmen aller Fraktionen zu.

\* \* \*

**5 Wissenschaftlich belegte Folgen der Pandemie ernst nehmen: psychosoziale Gesundheit von Kindern, Jugendlichen und Familien im Bildungsreich stärken!**

Antrag  
der Fraktion der SPD  
Drucksache 18/628

*(Überweisung des Antrags an den Ausschuss für Schule und Bildung – federführend –, an den Ausschuss für Familie, Kinder und Jugend sowie an den Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales am 31.08.2022)*

**Dr. Dennis Maelzer (SDP)** sieht bei diesem Thema ebenso wie bei dem vorigen Tagesordnungspunkt eine überbordende Zuständigkeit des Ausschusses und spricht sich daher ebenfalls für eine pflichtige Beteiligung aus. Er verweise dabei auch auf die heutige Vorstellung der politischen Schwerpunkte der Landesregierung in der 18. Wahlperiode durch Ministerin Paul, die die psychosoziale Gesundheit als eines der zentralen Anliegen der Landesregierung bezeichnet habe.

Selbstverständlich plädiere er nicht bei allen Anträgen für eine pflichtige Beteiligung an den Anhörungen anderer federführender Ausschüsse. So sehe er etwa bei dem folgenden Tagesordnungspunkt keine derartig große Zuständigkeit des AFKJ.

Angesichts des von Dr. Dennis Maelzer beschriebenen Hintergrunds, so **Charlotte Quik (CDU)**, stimme sie einer pflichtigen Beteiligung zu.

Der Ausschuss folgt dem Vorschlag von Dr. Dennis Maelzer (SPD), sich pflichtig an einer im federführenden Ausschuss geplanten Sachverständigenanhörung zu beteiligen.

